

die esso-häuser

der film

mit k

initiative ess

hausbau, bezin

bewegu

verflechtung

nicht so s

buy
buy
st. pauli

Schluss mit
Investorenphantasien



kämpfe

buy buy st. pauli – über die kämpfe um die esso-häuser

Dokumentarfilm von Irene Bude,
Olaf Sobczak & Steffen Jörg

»Was weg ist weg! Das kommt nicht wieder!« sagt Andreas energisch. Er wohnt seit 1988 in den Esso-Häusern auf St. Pauli. Diese stehen exemplarisch für einen überall – und nicht nur auf St. Pauli – stattfindenden Verdrängungsprozess. In ihrer Langzeitdokumentation begleiten die Filmemacher*innen den Kampf der Bewohner*innen der Esso-Häuser und ihrer Unterstützer*innen gegen den Abriss. Sie haben zahlreiche Demonstrationen, subversive Aktionen und Brushmobs gefilmt, Stadtteilversammlungen dokumentiert und Einblicke in liebevoll eingerichtete Wohnzimmer eingefangen – bis zum Packen der Umzugskartons. War der Abriss wirklich unvermeidbar? Soll Kaputtbesitzen mit maßgeschneiderten Bebauungsplänen belohnt werden?

Baldwin Production / Co-Produktion: GWA St. Pauli e.V. & dirk manthey film ug / Gefördert durch: Filmförderung Hamburg Schleswig-Holstein, Landeszentrale für politische Bildung Hamburg sowie dock europe e.V., Kurverwaltung St. Pauli e.V., Mieter helfen Mietern, St. Pauli Roar Solidaritätspresse & vielen weiteren Crowdfunder*innen

Kontakt: Steffen Jörg, Tel 040-410 988 731, info@buybuy-stpauli.de

der film mit be- und anwohner*innen, initiative esso-häuser, bayerischer hausbau, bezirksamtsleiter, recht-auf-stadt-bewegung, mit internationalen verflechtungen, wut, aktionen und einer nicht so schlechten aussicht

www.buybuy-stpauli.de



Der Film im Dezember 2014 in Hamburg:

01.12. Zeise Kino, 22:30 Uhr

03.12. 3001 Kino, 19 Uhr

07.12. Metropolis Kino, 17 Uhr

14.12. Molotow, 20:15 Uhr

18.12. Metropolis Kino, 21:15 Uhr

21.12. Rote Flora, Uhrzeit noch unklar